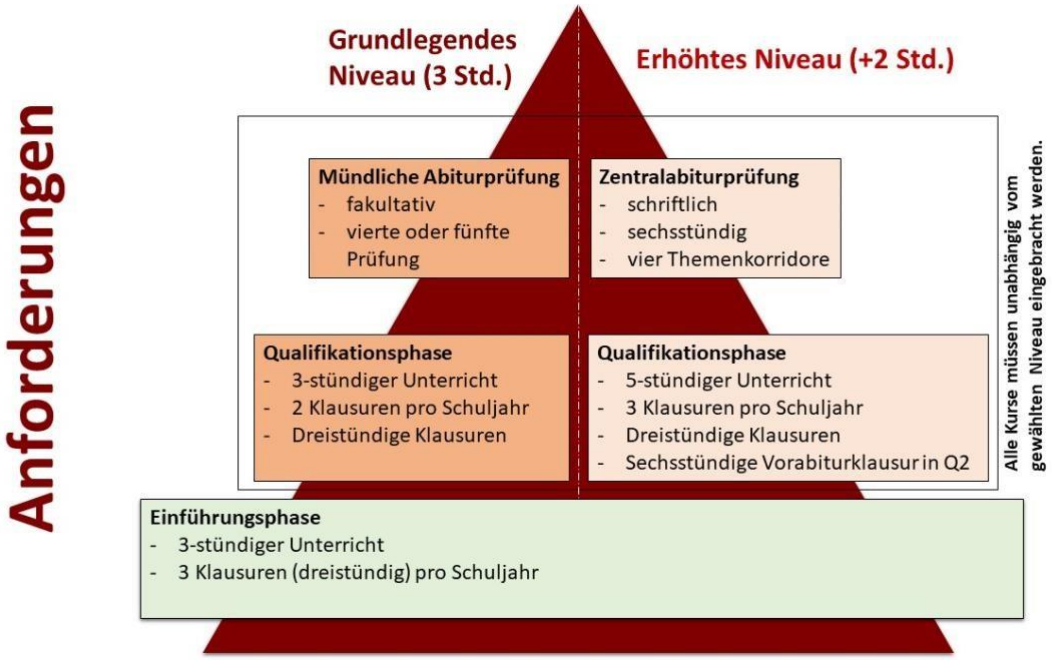
Fachschaft Deutsch

Schulinternes Fachcurriculum Sekundarstufe II

Allgemeine Hinweise zum Fachcurriculum der Sek II:

- Das Fachcurriculum Sek II teilt sich in die Einführungsphase (11. Jahrgang) und die Qualifikationsphase (12. Jahrgang + 13. Jahrgang) sowie innerhalb dieser in die einzelnen Halbjahre. Jedes Halbjahr enthält das Semesterthema sowie die hierin verbindlich festgelegten Inhalte. Zusätzlich finden sich Hinweise und Anregungen, wie das Semesterthema sinnvoll gestaltet werden kann.
- Zu den im Abitur geforderten Textformen vgl. Fachanforderungen (FA), S.78ff., zu genaueren Anforderungen an diese Textformen vgl. FA, S.87ff sowie zu den Operatoren FA, S.82ff. Bis zum Abitur ist jede Textform mindestens einmal im Unterricht und möglichst auch in einer Klausur zu erproben. Im Fachcurriculum finden sich Vorschläge für eine Verteilung der Textformen auf die einzelnen Klausuren.
- Klausuren umfassen in 11, 12 und 13 drei Schulstunden, die Abiturvorbereitungsklausur umfasst sechs Schulstunden für die Prüflinge (vgl. Schulkonferenzbeschluss vom 25.11.2015).
- Das Fachcurriculum wird in regelmäßigen Abständen geprüft, ergänzt, erweitert und ggf. verändert. An neue Themenkorridore wird es angepasst, ohne dass sich die wesentliche Ausrichtung ändert.
- Die verbindlichen Inhalte im Fachcurriculum decken nicht den gesamten Unterricht im Fach Deutsch ab. Die Lehrkräfte ergänzen sie durch weitere Themen und Inhalte. Bezugsrahmen hierbei sind die Fachanforderungen des Faches Deutsch.
- Es ist darauf zu achten, dass die Themen nicht nur in ihrem Epochenbezug, sondern auch synchron in ihrer Relevanz für die heutige Zeit behandelt werden. Das bedeutet, dass möglichst immer auch aktuelle Publikationen (ggf. auch Auszüge) herangezogen werden sollten.

Übersicht über die formalen Anforderungen:



Abkürzungsverzeichnis:

FA = Fachanforderungen ZA = Zentralabitur

A) Einführungsphase

11.1	Literarische Themen im Wandel Thema nach Wahl im Längsschnitt (z.B. Anpassung/Widerstand, Liebe, Arbeit)
	Verbindlich: Gedichte (für die Abiturjahrgänge 2024 bis 2029 Themenkorridore beachten) Kurzprosa/Roman, Erzähltheorie (Genette, auch bei Lahn/Meister)
11.2	Der Epochenbegriff – Probleme der Kategorisierung „Von der Aufklärung zum Sturm und Drang“
	Verbindlich: Kant „Was ist Aufklärung?“ sowie ein Drama der Aufklärung (z.B. Emilia Galotti, Nathan der Weise), Freytag „Dramentheorie“, der Epochenbegriff sowie dessen Grenzen
11	Vorschlag für Aufgabenarten in Klausuren (dreistündig): Zwei Klausuren (je dreistündig): Interpretation literarischer Texte (Lyrik (s.o.), Epik, Drama) Eine Klausur (dreistündig): Analyse pragmatischer Texte mit Stellungnahme oder literarische Erörterung

B) Qualifikationsphase

12.1	Kontinuitäten und Diskontinuitäten	
	ZA-Themenkorridor: ◦ bis 2025: Liebeslyrik, an 2026: Lyrische Texte ◦ ab Abitur 2026: Recht und Gerechtigkeit als Themen der Literatur – Heinrich von Kleist „Der zerbrochene Krug“	
	Vorschlag für Aufgabenarten in Klausuren (erhöhtes Niveau, dreistündig): • (Vergleichende) Interpretation lyrischer Texte • Literarische Erörterung • Interpretation eines dramatischen Textes	Vorschlag für Aufgabengabenart (grundlegendes Niveau, dreistündig): Interpretation eines lyrischen oder dramatischen Textes Literarische Erörterung
	Vorschläge: • Liebeskonzepte im Wandel der Literaturepochen/Naturlyrik • Vom Sturm und Drang über die Weimarer Klassik zur Romantik • Außenseiter in der Literatur verschiedener Epochen	

12.2	Zusammenhang von Sprache – Denken – Wirklichkeit
	ZA-Themenkorridore: • bis Abitur 2025: Georg Büchner: Woyzeck • ab Abitur 2024: Sprache in politisch-gesellschaftlichen Zusammenhängen (auch in 13.1 möglich) - politisch-gesellschaftliche Kommunikation im Spannungsfeld zwischen Verständigung und Strategie - sprachliche Merkmale politisch-gesellschaftlicher Kommunikation - schriftlicher und mündlicher Sprachgebrauch politisch-gesellschaftlicher Kommunikation in unterschiedlichen Medien • ab Abitur 2026: Lyrische Texte
	Vorschlag für Aufgabenarten in Klausuren (dreistündig): • Erörterung pragmatischer Texte • Analyse pragmatischer Texte und Stellungnahme • Interpretation eines dramatischen Textes/lyrischer Texte
	Verbindlich auf erhöhtem Niveau: Lesen von Primärtexten und Sekundärliteratur, z.B. Georg Büchner: Brief an die Familie (1834) Vorschlag: Von der Romantik über den Vormärz/Realismus/Naturalismus zum Expressionismus

13.1	Die literarische Moderne zwischen Tradition und Postmoderne	
	ZA-Themenkorridor: ◦ bis Abitur 2025: Kurzprosa unter Einbezug parabolischer Texte ◦ ab Abitur 2026: Ein Ort und seine Geschichte – Jenny Erpenbeck „Heimsuchung“ ◦ ab Abitur 2026: Lyrische Texte	
	Vorschlag für Aufgabenarten in Klausuren (erhöhtes Niveau): 1. Klausur (dreistündig): Interpretation literarischer Texte (Epik) oder Gedichtvergleich 2. Klausur (sechsstündig): Abiturvorbereitungsklausur	Vorschlag für Aufgabenarten in Klausuren (grundlegendes Niveau, dreistündige Klausur): • Interpretation literarischer Texte (Epik/Lyrik (Gedichtvergleich) • Analyse pragmatischer Texte und Stellungnahme

13.2	Produktion, Rezeption und Wertung von Literatur
	Ein Leistungsnachweis auf grundlegendem Niveau (Klausur oder Klausurersatzleistung im Hinblick auf eine mögliche mündliche Prüfung)
	Verbindlich: noch keine Vereinbarung